Artensteckbrief

- 0 Ausgestorben oder verschollen
- 1 Vom Aussterben bedroht
- 2 Stark gefährdet
- 3 Gefährdet
- G Gefährdung unbekannten Ausmaßes
- R Extrem selten
- V Vorwarnliste
- * **Ungefährdet**
- D Daten unzureichend
- ♦ Nicht bewertet
- – Kein etablierter Nachweis

Wissenschaftlicher Name

Pterostichus panzeri panzeri (Panzer, 1803)

Organismengruppe

Laufkäfer

Rote-Liste-Kategorie

Ungefährdet

Verantwortlichkeit Deutschlands

In besonderem Maße für hochgradig isolierte Vorposten verantwortlich (diese werden in den Kommentaren benannt, sofern dies nicht auf alle Vorkommen in Deutschland zutrifft)

Aktuelle Bestandssituation

sehr selten

Langfristiger Bestandstrend

gleich bleibend

Kurzfristiger Bestandstrend

gleich bleibend

Vorherige Rote-Liste-Kategorie

Ungefährdet

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Kategorie unverändert

Weitere Kommentare

Sehr kleines Verbreitungsareal, welches sich über Teile der West- und Zentralalpen (dort teils disjunkt, vgl. Paill & Kahlen 2009), die Nordalpen und den Schweizer Jura erstreckt (Hauptareal). In Deutschland bestehen neben den zum Hauptareal gehörenden Vorkommen im bayerischen Alpenraum weiträumig separierte Populationen im Schwarzwald und auf der Schwäbischen Alb (vgl. Szallies & Ausmeier 2001). Letztere sind Kaltzeitrelikte einer spät- oder postglazialen Ausbreitungsphase der Art.

Einbürgerungsstatus

Indigene oder Archäobiota

Quelle

Schmidt, J.; Trautner, J. & Müller-Motzfeld, G. (2016): Rote Liste und Gesamtartenliste der Laufkäfer (Coleoptera: Carabidae) Deutschlands. – In: Gruttke, H.; Balzer, S.; Binot-Hafke, M.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G.; Matzke-Hajek, G. & Ries, M. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 4: Wirbellose Tiere (Teil 2). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (4): 139-204.